

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 09. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Juli 2019)

zum Thema:

Schwerpunktkontrollen zur Überprüfung des Sicherheitsabstands beim Überholen von Radfahrer*innen

und **Antwort** vom 17. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Juli 2019)

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/20181
vom 9. Juli 2019
über Schwerpunktkontrollen zur Überprüfung des Sicherheitsabstandes beim
Überholen von Radfahrer*innen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Schwerpunktkontrollen der Berliner Polizei fanden in den letzten Jahren statt, um seitlichen Abstände beim Überholen von Radfahrer*innen zu kontrollieren?
2. An welchen Straßenabschnitten fanden die Kontrollen statt?
3. Wie viele und welche Verstöße wurden dabei jeweils festgestellt?

Zu 1. bis 3.:

Die Polizei Berlin hat bisher keine Schwerpunktkontrollen zur Einhaltung des seitlichen Sicherheitsabstands gegenüber Radfahrenden durchgeführt. Entsprechende Verstöße werden im Einzelfall im Rahmen des Streifendienstes verfolgt.

Berlin, den 17. Juli 2019

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport